

PRESSEMITTEILUNG

TELEFAX – 1 SEITE

**SPD
STADTRATSFRAKTION
NÜRNBERG**

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

Veranstaltungsreihe Neu-N geht in die dritte Runde SPD setzt auf Bürgerdialog

Nachdem die SPD-Stadtratsfraktion 2014/15 mit der „Stadtrat-Tour“ eine neue Form des Bürgerdialogs eingeführt hat, steht das Jahr 2016 ebenfalls wieder im Zeichen der Bürgerbeteiligung, dieses Mal in der inzwischen schon etablierten Form der Veranstaltungsreihe „Neu-N“. Zu verschiedenen Themen, die Nürnberg bewegt, wird es Fachvorträge und Möglichkeiten zur Diskussion geben: Von der Frage nach der sinkenden Wahlbeteiligung, über das Thema Gentrifizierung bis hin zur Frage, wie eine moderne Sportförderung in der Stadt ausschauen soll, wird der Bogen weit gespannt.

Los geht es am 25. Februar mit der Frage, was wir vor Ort gegen die sinkende Wahlbeteiligung tun können. Dazu wird die Mitverfasserin der Studie zur „Sozialen Spaltung der Wahlbeteiligung“ der Bertelsmann-Stiftung, Frau Christina Tillmann einen Input liefern. Die Bertelsmann-Stiftung hatte nach den Bundestagswahlen 2013 in einer groß angelegten Studie darauf hingewiesen, dass sich hinter der sinkenden Wahlbeteiligung eine zunehmende soziale Spaltung der Wählerschaft verbirgt. Einkommens- und Bildungsschwache bleiben den Wahlen eher fern, während die höher gebildeten und sozial besser situierten Wahlberechtigten sich überdurchschnittlich an Wahlen beteiligen. Anfang März widmet sich die Rathaus-SPD dann dem Thema Gentrifizierung, im Mai stellen wir uns die Frage, wie man nicht zuletzt angesichts der großen Herausforderungen der aktuellen Zuwanderung aus den Fehlern der Vergangenheit lernen kann und wie Integration gut gelingt. Im Juni werden wir mit Experten u.a. vom Klinikum Nürnberg nach der Zukunft der Kinder- und Jugendpsychiatrie (nicht nur in Nürnberg) fragen und dabei spannende Fragen, wie die, ob aus psychisch kranken Kindern und Jugendliche auch psychisch kranke Erwachsene werden, stellen. Mit Dr. Grethlein vom 1. FCN und Olympiasiegerin Sylke Otto werden wir im Juli danach fragen, wie eine kommunale Sportförderung aussehen sollte und wie der Spagat zwischen Förderung des Breiten- und Spitzensports gelingen kann. Die Fraktionsvorsitzende Dr. Anja Prölß-Kammerer will mit der Veranstaltungsreihe auch ein Zeichen setzen: „Einerseits geht es uns darum, die Nürnbergerinnen und Nürnberger zum Meinungs Austausch einzuladen. Gleichzeitig versprechen wir uns auch Impulse für die Politik vor Ort. Wichtig ist es uns auch, gerade in Zeiten, wo die Flüchtlingspolitik in den Medien oder der öffentlichen Debatte das einzige Thema zu sein scheint, zu zeigen: Ja, das Thema Integration ist wichtig, genauso wichtig sind aber viele andere Bereiche, die vielleicht aktuell weniger in der Debatte sind, die aber insgesamt eine lebens- und liebenswerte Stadt ausmachen.“ Im Herbst sind weitere Veranstaltungen u.a. zur Kultur, zur Frage nach bezahlbarem Wohnraum und dem Umgang mit Hass im Netz geplant.

Darüber hinaus ist auch die Fortsetzung der Stadtrat-Tour geplant. „Mit den Hausbesuchen bekommen wir auch ein Feedback von Menschen, die wir ansonsten kaum über klassische Angebote erreichen“, so Prölß-Kammerer.

Weitere Informationen zu diesen und den weiteren Veranstaltungen von Neu-N gibt es unter: www.neu-n.de

Nürnberg, 12. Februar 2016